

Es erwies sich, daß die weitere Steigerung der Erträge und die weitere Verbesserung der Lebenshaltung der werktätigen Bauern nur durch den Übergang zur genossenschaftlichen Arbeit möglich ist. Die

II. Parteikonferenz stimmte den Wünschen der werktätigen Bauern zu und beschloß, die Bestrebungen der fortschrittlichsten werktätigen Bauern zur Bildung von landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften zu unterstützen. Die Schaffung von landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und die Entwicklung der engen, kameradschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Genossenschaftsbauern und den werktätigen Einzelbauern - das ist der bedeutendste Fortschritt seit dem III. Parteitag.

Der große Fortschritt in der Deutschen Demokratischen Republik besteht darin, daß der Boden denen gehört, die ihn bearbeiten. Die parasitäre Schicht der Großgrundbesitzer und Junker sowie der kapitalistischen Bodenspekulanten wurde vernichtet.

Der Staat der Arbeiter und Bauern hat eine richtige Wirtschaftspolitik durchgeführt. Schon 1945 wurde mit einer Anregung des wirtschaftlichen Interesses begonnen, die den Bauern an der Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion und am Verkauf landwirtschaftlicher Produkte an den Staat interessiert. Dem Bauern ist durch die Pflichtablieferung und den Aufkauf durch die staatlichen Organe, die Konsumgenossenschaften, Betriebe und sonstigen Wirtschaftsorgane der Absatz aller Überschüsse an landwirtschaftlichen Produkten gesichert. Die Festsetzung fester Ablieferungsnormen für einige Jahre und höherer Preise für landwirtschaftliche Produkte, die über die Pflichtablieferung hinaus an den Staat verkauft werden, gewährleistet dem Bauern bei Erhöhung seiner Erzeugung auch höhere Einnahmen.

Die planmäßige Führung der Wirtschaft und die Abstimmung der Anbaupläne mit den Bauern gewährleisten die Festlegung von Anbauplänen mit richtiger Fruchtfolge. Die Bauernschaft erhält eine große wirtschaftliche Hilfe durch die Versorgung mit Düngemitteln, Elitesaatgut und durch die Gewährung von Krediten.

Die allmähliche technische Modernisierung, die Ausrüstung mit neuen Traktoren und Landmaschinen erleichtert den Bäuerinnen und Bauern die Arbeit und befreit die werktätigen Bauern aus der Abhängigkeit vom Großbauern. Die Hilfe der Stadt für das Land wird immer mehr verstärkt. Alle diese Maßnahmen haben zur Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Bauernschaft beigetragen.